

AD(H)S-Schüler sollen „Wenn-dann“-Pläne aufstellen

Esslingen Das Private Gymnasium hofft auf Fördermittel für ein Forschungsprojekt über die Lernstörung. *Von Wolfgang Berger*

Wissenschaftler aus Frankfurt planen am Privaten Gymnasium Esslingen eine Studie, die sich mit dem Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätssyndrom (ADHS) beschäftigt. Die Forschungsarbeit zielt darauf ab, neue Erkenntnisse der neuropsychologischen Forschung im Schulalltag anzuwenden. Laut Caterina Gawrilow von der Goethe-Universität geht es dabei um „Lehrerintervention“. Den Lehrern soll vermittelt werden, wie sie AD(H)S-Schüler dazu bringen können, durch Selbstkontrolle und Selbstregulation ihre Leistungen zu verbessern.

Ein Baustein des Konzepts ist es, gemeinsam mit den Jungen und Mädchen „Wenn-dann“-Pläne aufzustellen. Wenn etwa eine Schülerin im Unterricht ständig von einer anderen Schülerin gestört werde, dann solle sie lernen zu sagen: „Wir reden später darüber.“ Erste Erfahrungen hätten gezeigt, dass solche „Wenn-dann“-Pläne „sehr positive Effekte“ haben, so die Frankfurter Professorin. Sie seien potenziell geeignet, bei AD(H)S-Schülern dieselben Leistungen hervorzurufen wie bei Schülern ohne die Lernstörung. Schulleiter Thomas Dahm hofft, dass in den kommenden Wochen die Robert Bosch Stiftung eine Zusage über Fördermittel gibt, über die das auf mindestens ein Schuljahr angelegte Projekt finanziert werden soll.

Die Frankfurter Wissenschaftler wollen zusätzlich auch die Qualität der pädagogi-

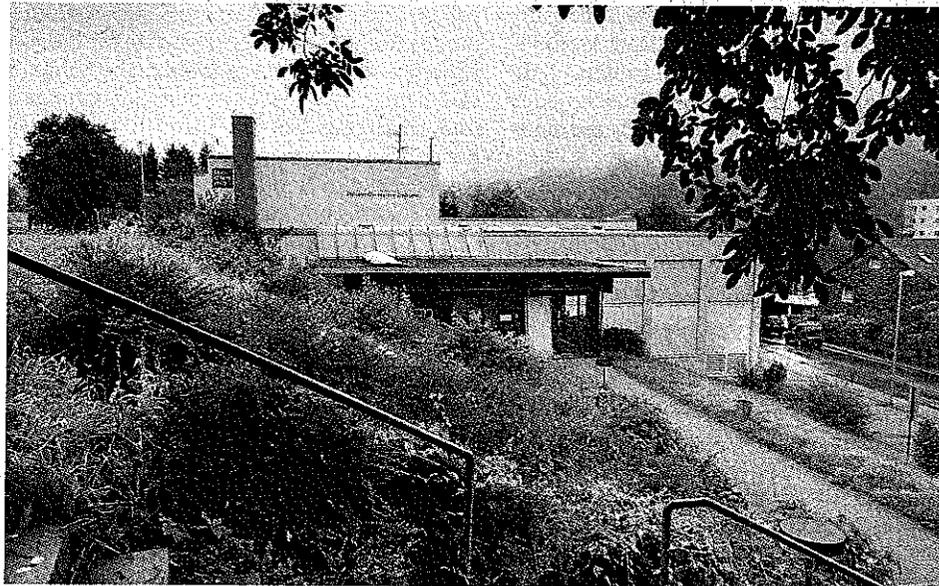
schen Arbeit am Esslinger Gymnasium untersuchen und bewerten. „Das soll helfen, dass wir künftig noch besser und erfolgreicher auf die Bedürfnisse von Schülern und Eltern eingehen können“, sagt Thomas Dahm. Die Zusammenarbeit mit den Forschern soll auch dabei helfen, das Private Gymnasium Esslingen zu einem, so Dahm, „Multiplikator“ im Umgang mit Kindern und Jugendlichen zu machen, die unter der Lernstörung leiden. Gerade an den öffentli-

chen Schulen, so der Schulleiter, gebe es noch „erhebliche Defizite beim Verständnis und beim erfolgreichen Begegnen mit AD(H)S“. Gerade unter der Lehrerschaft möchte das Private Gymnasium laut dessen Leiter zu einer Versachlichung der Debatte beitragen.

Nach wie vor ist die Einrichtung mit derzeit 81 Schülern die bundesweit einzige ihrer Art. Das vor drei Jahren unter der Bezeichnung Münsinger Schule gestartete Private Gymnasium geriet nach einem Jahr in wirtschaftliche Schieflage und musste schließlich Insolvenz anmelden. Die Zukunft der Einrichtung blieb über Wochen hinweg ungewiss. Schließlich kam es zur Trennung

vom Internat in Münsingen und zum Neustart unter neuem Namen.

Inzwischen befindet sich die Schule wieder auf Kurs und rechnet bis in einem Jahr mit der staatlichen Anerkennung. Damit verbunden wären Zuschüsse, die den Betrieb des Gymnasiums sichern helfen sollen. Dahm zeigt sich zuversichtlich, dass die Schule diese Hürde nimmt. Inzwischen seien die Strukturen weiter ausgebaut worden. Das schuleigene Curriculum stehe, und die naturwissenschaftliche Sammlung sei komplettiert worden. „Wir erfüllen bereits heute die Voraussetzungen für die staatliche Anerkennung, die wir mit großer Anstrengung verfolgen“, sagt Dahm.



Das Private Gymnasium Esslingen strebt die staatliche Anerkennung an.

Foto: Horst Rudel

IN ZWEI JAHREN ZUM ABITUR

Kollegstufe Von diesem Schuljahr an richtet das Private Gymnasium Esslingen eine Kollegstufe ein, die in zwei Jahren auf die Abiturprüfung vorbereitet. Das Angebot richtet sich auch an Schüler, die nicht unter AD(H)S leiden.

Voraussetzungen In die Ergänzungsschule aufgenommen werden Schüler, die einen Real schulabschluss und Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache haben. Der Unterricht umfasst 30 Wochenstunden und erfolgt in Gruppen mit nicht mehr als 15 Schülern.

Mittagessen Den Schülern wird ein Mittagessen angeboten. Nach der Mittagspause erledigen die Schüler ihre schriftlichen Übungsaufgaben unter Betreuung in der Schule. Weitere Informationen erteilt die Schule telefonisch unter der Nummer 07 11/75 87 59 33 oder per Mail unter sekretariat@privates-gymnasium.de. ber

STN 7.9.10